

Protokoll der Sitzung des Umwelt- und Klimaschutzbeirates (UKBR) am 07.01.2025, 17.30 – 19.30 Uhr

Anwesende: Evelyn Hauck, Herr Jürgen Hille, Andreas Ott, Sylvia Rasch, Herr Hagen Wallburg, Maria Carius, Waltraud Schulz (bis 18.40 Uhr)
von der Bauverwaltung Frau Claudia Weiß, Herr Sebastian Hübner

Entschuldigt: Frau Hannelore Martin, Jens (Rudi) Klose, Evelyn Steinke

Top 1: Bericht der Verwaltung zu Klimaschutzvorhaben

Frau Weiß informiert, dass morgen die Vorstellungsgespräche für die ausgeschriebene Stelle der Klimaschutzbeauftragten beginnen. Es handelt sich um eine befristete Vertretungs-Stelle bis Sommer 2026.

Den Zuschlag für die Erarbeitung der **Kommunalen Wärmeplanung für Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf „ZES“** hat die Firma EWE erhalten.

Eichwalde wird sich mit mehreren anderen Gemeinden, Städten und dem Bezirk Berlin Treptow-Köpenick zu einem **Klima-Netzwerk** zusammenschließen. Ziel soll die Absenkung der Treibhausgasemissionen um mindestens 55 % gegenüber 1990 bis 2030 und Klimaneutralität bis 2045 sein. Dafür soll ein Netzwerkmanagement installiert werden, dass die Zusammenarbeit untereinander koordiniert, die Aufgaben- und Zielbeschreibungen ausarbeitet und Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten ermittelt.

Die Themen „Mobilität“, „Nachhaltiges Wassermanagement“ und „Ressourceneffizienz und Energieeffizienz“ sind dabei aus Sicht der Mitglieder von besonderem Interesse.

Als Koordinator ist die Firma **Complan Kommunalberatung** vorgesehen.

Top 2: Bericht von Herrn Hübner (Bauverwaltung)

Zum Baumbestand gibt es nichts Neues.

Als Standorte für **Neupflanzungen 2025** wurden genannt: Stubenrauchstraße im Bereich Bildungsstandort, Am Schillerplatz, Platz am Stern (Schattenspender für Bank), Waldkindergarten, Paul-Merker-Straße, von Gerhart-Hauptmann-Allee 76 bis Ecke Walter-Rathenau-Straße.

Auf der nächsten Sitzung wird der UKBR eine Empfehlung für die Beratung im OEA am 04.03.2025 zum Thema **Standorte der geplanten Trinkbrunnen** beschließen (siehe Protokoll der Sitzung am 05.11.2024).

Ein Foto des geplanten **Schildes über Habitat-Bäume** (Standort Eichenwäldchen) wurde gezeigt. Als Habitatbäume werden Bäume bezeichnet, die besondere Lebensräume für andere Lebewesen bieten. Der Begriff ist nicht abschließend definiert.

Das **Budget 2025 des UKBR** beträgt **750,00 €**

TOP 3: Informationen aus der Gemeindevertretung

Der für uns zuständige Wirtschafts-, Umwelt-, Flughafen- und Ordnungsausschuss **„WUFO“ tagt am 25.02.2025**. Zur nächsten UKBR-Sitzung wird von Frau Hauck dazu eine Tischvorlage erarbeitet.

Unsere Sitzungstermine sind auf der **Webseite der Gemeinde** veröffentlicht. Die Daten der Mitglieder über deren Erreichbarkeit sind noch unvollständig (Zustimmung dazu abgefragt).

Es besteht Einvernehmen, dass **unsere Sitzungsprotokolle** auf der Web-Seite der Gemeinde veröffentlicht werden sollen. Zusätzlich erhält der Vorsitzende der Gemeindevertreter und die Vorsitzende des WUFO die Protokolle zur Kenntnisnahme.

TOP 4: Aktuelle Vorhaben des Umweltbeirates

Unser Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutzbericht 2024 wurde am 16.12.2024 der Bauverwaltung übersandt.

Unser **Entwurf der neuen Baumschutzsatzung** liegt der Bauverwaltung vor. Ein Besprechungs-Termin soll im Januar stattfinden. Frau Weiß plant, die neue Baumschutzsatzung zur 2. Sitzung des OEA (27.05.2025) einzureichen.

Die **Pflege von Jungbäumen** mit Baum-Kalk wird dieses Jahr in der Fontaneallee beginnen. Maria Carius und Waltraud Schulz werden dies übernehmen. Der Termin für zusätzliche Helfer wird kurzfristig bekanntgegeben.

Der Vorschlag von Frau Martin, den Kontakt zur Grundschule wieder aufzunehmen, wird begrüßt. Evelyn Hauck wird dies übernehmen (Förderverein – Umwelttag)

Das Anbringen der **Beschriftungen** der im November gepflanzten 14 Jungbäume ist am 07.12.2024 durch Jens, Rudi und Evelyn erfolgt. Ein Artikel für den Eichwalder Boten „Steckbrief Baum-Hasel“ liegt im Entwurf vor – er wird von Herrn Hübner ergänzt.

Die **Überarbeitung der Aushänge und Rundschreiben des UKBR** steht noch aus.

Die Abrechnung von Frau Winter zu der Aktion **Kunstomat** ist noch nicht erfolgt. Die noch nicht verkauften Kästchen mit den Wildkrokussen werden verteilt, um sie auszupflanzen. Evelyn Hauck hat Samen für „Bienenweiden“ von einem hiesigen Landwirt erhalten. Der Samen müsste bis April in die Erde. Über eine Verwendung muss daher im Februar entschieden werden.

Die **„Motor aus-Schilder“** am Bahnübergang Friedensstraße sind noch nicht montiert. Sylvia Rasch kümmert sich.

Das Thema „Bildung eines Vereins“ zur Pflege des **Koppellandes** wird vertagt. Sylvia Rasch hatte wegen einer **Beweidung durch Schafe** Kontakt zu einer Schäferin, die aber das Gelände besichtigen muss. Problem dürfte die Wasserversorgung der Tiere sein. Frau Weiß bittet um die Kontaktdaten.

Das von Jens Pätsch erarbeitete **Plakat für den Müllsammeltag am 15. März 2025** wurde dankend angenommen. Es kann so an den Eichwalder Boten (Evelyn) und an die Vereine und Beiräte (Herr Hübner) verteilt werden.

Der von der SPD veranstaltete **Müllsammeltag am 04.01.2025** hatte eine sehr gute Beteiligung.

Das Thema **„Schaffung von Öffentlichen Oasen“** wird wegen der Erkrankung von Rudi vertagt. Eine Bereitstellung von **öffentlichen Toilettenanlagen** in Eichwalde ist aus Kostengründen nicht geplant. Bei der Planung der neuen Bahnhofsvorplätze sind keine Anlagen vorgesehen. Es besteht Einvernehmen, dass dieses Thema einer Lösung bedarf (z.B. auch durch Gewinnung der Gewerbetreibenden).

TOP 5: Weitere Vorhaben

Reduzierung des Abfalls – Straßenreinigung - Mülleimer

Herr Hille schildert anhand seiner Erfahrungen (siehe auch E-Mail vom 09.12.2024) die **Problematik der Herbstlaubbeseitigung**. Darüber wird ausgiebig diskutiert, nachdem Frau Weiß die Entwicklung aus Sicht der Verwaltung dargestellt hat. Eine Lösung ist nur langfristig möglich. Über Hilfsangebote für ältere und auch für nicht motorisierte Bürger muss nachgedacht werden. Die Entsorgung über Laubsäcke der SBAZV ist zu teuer und nicht klimafreundlich. Ein erstrebenswertes Ziel wäre, wenn die Einwohnerinnen und Einwohner nicht nur den Wert eines schattenspendenden Baumes, sondern auch die Kompostierung des Pflanzenschnittes und Laubes auf ihrem Grundstück schätzen würden. Das Thema bleibt auf der Tagesordnung!

Gefährdung des Trinkwassers durch die Altlasten des Reifenwerkes Schmöckwitz

Die mail von Jens Pätsch vom 05.01.2025 und der Artikel in der MAZ vom 07.01.2025 zeigen die Notwendigkeit einer baldigen Sanierung der Altlasten (PFAS-Verunreinigung) auf. Herr Hille informiert zusätzlich über derzeitige Maßnahmen der MAWV, um die Grenzwerte einzuhalten. Als fachkundiger Bürger bietet er Herrn Jenoch seine Hilfe bei den Gesprächen mit dem MAWV an. Frau Weiß leitet dies Angebot weiter. Von einer Einladung von Herrn Gruhlke zur nächsten Sitzung wird abgesehen.

TOP 6: Öffentlichkeitsarbeit

Für die **Ausgabe 1/2025 des Eichwalder Boten** werden eingereicht: das „Plakat für den Müllsammeltag am 15.03.2025“, der „Steckbrief Baum-Hasel“ mit Foto und die „Vorstellung der neuen Mitglieder des UKBR“ mit Foto. Für das Foto von uns muss im Januar noch ein Termin gefunden werden. Die Artikel zum Thema „Sickermulden“ (Maria), und „Bankettbepflanzung und richtiges Mähen“ (Rudi) müssen noch bearbeitet werden.

Nächste UKBR-Sitzung ist am 4. Februar 2025, 17.30 Uhr, im Rathaus Eichwalde, Raum 009 im Untergeschoss.

**12. Januar 2025
Evelyn Hauck**